



Die Iron Ladies des Golfclubs Rheintal sammeln auch während ihrer Adventsfeier Spenden, um damit die Mannheimer Beratungsstelle Amalie zu unterstützen.

BILD: IRON LADIES

**Iron Ladies:** Golfspielerinnen sammeln bei Weihnachtsfeier Geld für soziale Zwecke

# Frauen unterstützen Amalie

**Oftersheim.** Sie bleiben ihrem Ziel eiserntreu: Golf spielen, Geld sammeln und Gutes tun. Die Iron Ladies des Golfclubs Rheintal haben sich nach dem Abzug der US-Streitkräfte neu formiert und dem alten Charity-Gedanken der ehemaligen amerikanischen Golfspieler neues Leben gegeben. Jetzt trafen sie sich nach langer Pause wieder zu einer Weihnachtsfeier im Oftersheimer TSV-Clubhaus.

Geplant war, bei dieser Gelegenheit das Geld, das man über das Jahr hinweg gesammelt hat, jetzt an die Mannheimer Amalie zu übergeben. Das konnte Corona-bedingt auch im zweiten Anlauf so leider nicht über die Bühne gehen, wengleich die Iron Ladies weiterhin die Idee verfolgen, den Scheck über 1500 Euro an die Beratungsstelle für Frauen in der Prostitution in Mannheim zu spenden. Das soll nun Anfang kommenden Jahres stattfinden.

Die Beratungsstelle ist beim Diakonischen Werk Mannheim ange-

siedelt und berät und unterstützt Prostituierte. Das Modell hat bundesweit auf sich aufmerksam gemacht, weil es die Prostitution bei seiner Gründung vor acht Jahren erstmals zum Thema gemacht hat. Sie hilft beispielsweise auch beim Ausstieg aus dem Rotlichtmilieu. Die Einrichtung finanziert sich über Spenden. Die Iron Ladies haben sich bereits vor Jahren vorgenommen, dass ihre Frauengruppe gezielt diese Beratungsstelle unterstützen will.

## Nur eine kurze Pause

Die Golferinnen treffen sich einmal pro Woche, um ihrem Sport nachzugehen und dies nach Möglichkeit bei jedem Wetter. Denn auch beim Golf gilt, dass es kein schlechtes Wetter gibt, sondern nur die falsche Bekleidung. Gespielt wird natürlich vor allem auf dem eigenen Platz des Golfclubs Rheintal am Hardwald, aber regelmäßig fahren die Frauen zu befreundeten Clubs in der weiteren Region, beispielsweise zum Golfclub

Rhein-Main in Wiesbaden, der die gleiche Geschichte hat wie der Oftersheimer Platz: gegründet und betrieben durch US-Amerikaner.

Die Golfer hatten während der Pandemie das Glück, dass ihr Sport bis auf eine kurze Pause im vergangenen Jahr weiter ausgeführt werden konnte. Zeitweise waren nur Flights mit zwei Teilnehmerinnen möglich, aber immerhin konnte gespielt werden.

Bei der Weihnachtsfeier im TSV-Clubhaus begrüßte Präsidentin Dr. Johanna Willam die Iron Ladies. Von den 40 Mitgliedern sind 25 aktive Golferinnen, davon konnten immerhin 17 an der Feier teilnehmen. Der Abend diente im Wesentlichen dem Austausch, aber die Damen arbeiteten bereits wieder am Ziel, Geld für soziale Zwecke in die Kasse zu bekommen. Die Ladies spielten Bingo und veranstalteten eine Tombola. Diese Woche geht es bereits wieder zum Golfen auf den Platz, einen der schönsten in der Region.